

Must Know der Kreditsicherheiten: Bürgschaft, Zession & Verpfändung

**Zession, Sicherungsübereignung, Pfandrecht, Bürgschaft • Schlüsselfaktor
Sicherungszweck & Vertragsrisiken • Problemfelder Über-
/Nachbesicherung, Sittenwidrigkeit etc.**

Kreditsicherheiten rechtssicher gestalten – Risiken erkennen, Fallstricke vermeiden

Die rechtssichere Vereinbarung von Mobiliarsicherheiten und Bürgschaften ist ein zentrales Element der Kreditvergabe. Doch gerade bei Drittsicherheiten, Übersicherung oder der Sicherheitenstellung durch Angehörige lauern juristische Fallstricke. In diesem praxisnahen Seminar erhalten Sie fundiertes Wissen zur rechtlichen Ausgestaltung von Sicherheitenverträgen, zur Bewertung von Risiken und zur Vermeidung typischer Fehler. Profitieren Sie von der langjährigen Erfahrung eines Experten aus der Kreditwirtschaft!

09:30 - 13:00 Uhr

Dr. Thomas Kamm

Rechtsanwalt, Justiziar / Senior Legal Counsel
Münchener Hypothekbank eG

Ihr Referent, RA Dr. Thomas Kamm, verfügt über langjährige Erfahrung als Senior Legal Counsel in der Rechtsabteilung einer deutschen Großbank mit Tätigkeitsschwerpunkten im Kredit- und Kreditsicherungsrecht sowie in der Beratung von Sanierungs- und Abwicklungsengagements (Restructuring/Workout).

Fallstricke bei der Sicherheitenbestellung

- Wann besteht ein Anspruch auf Besicherung oder Nachbesicherung?
- Anforderungen an die wirksame Sicherheitenbestellung
- Sicherungszweck:
 - Knackpunkt "Sicherungszweck": Formulierungsanforderungen und Risiken
 - Auswirkungen nachträglicher Änderungen des Sicherungszwecks
 - Prolongation und nachträgliche Änderung des Sicherungszwecks im Insolvenzkontext
- Freigabeanspruch oder Nichtigkeit bei Übersicherung?
- Abgrenzung anfängliche vs. nachträgliche Übersicherung: "Nur" Freigabeanspruch oder Nichtigkeit des Vertrags?
- Kündigungsrechte des (Dritt-)Sicherheitengebers und Auswirkungen auf das Kreditverhältnis

Bürgschaften & Schuldbeitritt

- Sittenwidrigkeit & Schuldbeitritt: Einordnung der BGH-Rechtsprechung
- Risiken bei Bürgschaften von Angehörigen und Arbeitnehmern erkennen und vermeiden (mit aktuellem Beispielfall)
- Risiko Vermögensverschiebung: Umgang mit aufschiebend bedingten Vereinbarungen

Zessionen & Abtretungen

-
- Global-, Einzel- und Mantelzession: Unterschiede und Anwendungsbereiche
 - Stille vs. offene Zession: Offenlegungspflichten, Kippunkte in Sachen "Offenlegung" und Auswirkungen
 - Prioritätsgrundsatz und Mehrfachabtretung: Auswirkungen auf die Durchsetzbarkeit des Vertrags
 - Kollision mit Lieferantenrechten und Factoring

Sicherungsübereignung

- Raum-, Einzel- und Mantelsicherungsübereignung in der Praxis
- Bestimmtheitsgrundsatz nach Sachenrecht: Wirksamkeit, Beweislast und Umsetzung
- Konflikte mit Eigentumsvorbehalten und Grundpfandrechten sowie weitere (rechtliche) Gefahren der Sicherungsübereignung
- Abwägungen zum Umgang mit „speziellem Sicherungsgut“, wie z. B. Arzneimittel, Waffen/Munition, Gefahrgut

Verpfändung von Rechten und Forderungen

- rechtliche Hintergründe und Praxisbedeutung
- Praxistipps für wirksame und werthaltige Verpfändungen

Must Know der Kreditsicherheiten: Bürgschaft, Zession & Verpfändung

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Must Know der Kreditsicherheiten: Bürgschaft, Zession & Verpfändung



11.12.2025 (SE2512018)

649,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	551,65 €
Treue PLUS 20	519,20 €
Treue PLUS 25	486,75 €

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: <https://www.fch-gruppe.de/consult>



Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (200,00 € ** je Seminardokumentation)

Die richtige Vereinbarung und rechtssichere Gestaltung von Mobiliarsicherheiten und Bürgschaften sind entscheidend, um im Falle eines Kreditausfalls finanzielle Schäden zu minimieren. Ob Bürgschaft, Zession, Sicherungsübereignung oder Verpfändung – jedes Sicherungsinstrument birgt rechtliche Herausforderungen, die es zu kennen und zu beherrschen gilt.

In diesem Seminar erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die relevanten Rechtsfragen und Fallstricke im Zusammenhang mit der Bestellung, Anpassung und Durchsetzung von Mobiliarsicherheiten. Im Fokus stehen insbesondere die Anforderungen an Bestimmtheit, Risiken durch Über- oder Nachbesicherung sowie die Bedeutung einer wirksamen Formulierung des Sicherungszwecks. Anhand aktueller Praxisbeispiele und BGH-Rechtsprechung lernen Sie, wie Sie die Wirksamkeit Ihrer Verträge absichern und typische Fehler vermeiden.

11.12.2025 09:30 bis 13:00 Uhr

Online-Veranstaltung über ZOOM. Der Zugang erfolgt über "MeinFCH". Sie erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail mit weiteren Informationen.

Anmelden / Bestellen

Zum Thema

Termine / Ort

Name:	<input type="text"/>
Vorname:	<input type="text"/>
Position:	<input type="text"/>
Abteilung:	<input type="text"/>
Firma:	<input type="text"/>
Straße:	<input type="text"/>
PLZ/Ort:	<input type="text"/>
Tel.:	<input type="text"/>
Fax:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Rechnung an: (Name, Vorname)	<input type="text"/>
(Abteilung)	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Bemerkungen:	<input type="text"/>

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Beachten Sie außerdem, dass bereitgestellte Aufzeichnungen unserer Seminare nur von den Personen genutzt werden dürfen, die für die Nutzung freigeschaltet wurden. Die Weitergabe von Aufzeichnungen kann Schadensersatzansprüche nach sich ziehen.

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 3,5 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.

* zzgl. 19 % MwSt. ** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Teilnahmebedingungen

+49 6221 99898-0
oder unter www.FCH-Gruppe.de